

# Jahresbericht des Bezirksverbandes Oberfranken

Liebe Zuchtfreunde,

das vergangene Jahr ist wieder in geordneten Bahnen ohne große Probleme innerhalb des Bezirksverbandes zu Ende gegangen. Hierfür möchte ich mich bei allen oberfränkischen Zuchtfreunden herzlich bedanken.

Trotz allem, liebe Zuchtfreunde, gilt es ab und zu einmal unangenehme Situation aus dem Weg zu räumen. Nicht mit dem Holzhammer, sondern damit, den betroffenen Zuchtfreunden zuzuhören, sie notfalls zu beruhigen und mit normalen Menschenverstand wieder auf den Teppich zurückzuholen. Wer eine Attacke mit einem Gegenschlag bekämpft, dient auch nicht der Sache. In den meisten Fällen zieht ein Streit, oft wegen Nichtigkeiten angefangen, einen ganzen Verein oder Verband in den Abgrund. Wo ist hier die Liebe zur Rassegeflügelzucht geblieben, wenn das Ego im Vordergrund steht. Wer sich und seine Sache an erste Stelle setzt, hat für die Rassegeflügelzucht und den Zuchtfreund nichts übrig.

Vielmehr muss es doch sein, dass jeder für unsere Rassegeflügelzucht und für den Zuchtfreund ohne wenn und aber da ist und Verantwortung übernimmt. Das muss nicht immer der 1. Vorsitzende oder ein Amtsträger im Verein oder im Verband sein. Nein, jeder trägt hier Verantwortung, um die Rassegeflügelzucht voran zu bringen. Und, liebe Zuchtfreunde, wir haben auch Leute in unseren Reihen, die Leistung bringen, die was bewegen. Die vielleicht auch mal den Finger in die Wunde legen, was unter anderem auch mal gehörige Scherzen verursachen kann. Aber genau die sind es, die alte Strukturen, Machtgehabe und Gleichgültigkeit aufrütteln. Wie gesagt, Verantwortung für den anderen tragen, aber mit Würde und Verstand und nicht wegen des eigenen Vorteils.

Kurz gesagt und auf Altdeutsch: "Reißt's eich zamm"; oder biblisch in Matthäus 7, Vers 12: Behandelt die Menschen so, wie ihr selbst von ihnen behandelt werden wollt.

## Mitgliederzahlen

Zum 31.12.2014 waren in unserem Bezirksverband 6951 Senioren gemeldet. Dies bedeutet einen Rückgang bei den Senioren um 289 Mitglieder (-3,99%). Mit der Jugend sind im Bezirksverband insgesamt 7599 Mitglieder in 148 Ortsvereinen und 9 Kreisverbänden organisiert.

## Mitgliederbewegung in den Kreisverbänden

KV	Vereine	Mitglieder Senioren	+/- zum Vorjahr	Jugend- Mitglieder	+/- zum Vorjahr	Gesamt- Mitglieder
Bayreuth	11	448	-63	38	+6	486 (-57)
Coburg	35	1388	-55	190	+7	1578 (-48)
Fichtelgebirge	14	714	-23	42	+3	756 (-20)
Frankenwald	18	703	-26	75	-17	778 (-43)
Hof/Rehau	20	909	-38	80	+4	989 (-34)
Kronach	13	474	-18	47	-4	521 (-22)
Kulmbach	11	932	-15	95	-8	1027 (-23)
Lichtenfels	21	1114	-47	65	0	1179 (-47)
Ölschnitztal	5	269	-4	16	-2	285 (-6)
Bezirk	148	6951	-289	648	-11	7599 (-300)

## Die stärksten Ortsvereine (Senioren)

Platz	Verein	Kreisverband	Mitglieder
1.	KTZV Feilitzsch	Hof/Rehau	178
2.	GZV u. KZV Neudrossenfeld	Kulmbach	176
3.	GZV Weismain	Lichtenfels	143
4.	KTZV Himmelkron	Kulmbach	132
5.	KTZV Thurnau	Kulmbach	125
6.	KTZV Weitramsdorf	Coburg	110

## Die stärksten Ortsvereine (Jugend)

Platz	Verein	Kreisverband	Jugend
1.	KTZV Weitramsdorf	Coburg	35
2.	KTZV Creidlitz	Coburg	23
3.	KTZV 1875 Sonnefeld	Coburg	17
4.	KTZV Heldritt	Coburg	16
4.	KTZV Marktschorgast	Kulmbach	16
5.	KTZV Presseck	Kulmbach	15
5.	K+GZV Mainleus	Kulmbach	15

## Mitgliederwerbung der Vereine (Senioren)

Die Vereine mit dem besten Real-Zuwachs bei den Senioren sind:

Platz	Verein	Mitglieder	Kreisverband
1.	Geflzvgg Fauna Hof	+ 8 Mitglieder	Hof/Rehau
2.	KTZV Ahornis	+ 6 Mitglieder	Frankenwald
2.	K+GZV Issigau	+ 6 Mitglieder	Frankenwald

## Tierstatistik (Stand: Dez. 2014, Senioren)

Gezüchtet wurden 187 Großgeflügel (+76), 561 Gänse (+181), 1959 Enten (-206), 4155 Hühner (+237), 8800 Zwerghühner (+2), 25413 Tauben (+253) und 547 Ziergeflügel (+57). Das sind zusammen 41622 Tiere bei den Senioren und 600 Tiere mehr als im Vorjahr. Also ein Plus von 1,46%. Leider haben von den 148 Vereinen im BV 31 keine Angaben zum Tierbestand gemacht. Der Trend zeigt außer bei den Enten leicht nach oben. Um eine genauere Aussage der Tierzahl zu bekommen, setzen wir die Gesamt tierzahl und die meldenden Vereine ins Verhältnis. Im Schnitt nahm hier die Tierzahl von 357 auf 356 Tiere pro meldenden Verein ab. Dies entspricht einem Verlust von 0,28 %.

## Ringbezug 2014

Im Ringbezug liegen wir mit gesamt 71200 bezogenen Ringen an dritter Stelle hinter Niederbayern und Mittelfranken im LV. Davon waren 63150 Seniorenringe (+2550) und 8050 Jugendringe (+610). Dies bedeutet einen Zuwachs von insgesamt 3160 Ringen. Also einem Plus von 4,64 %. Die stärksten Vereine im Ringbezug sind:

Platz	Verein	Kreisverband	Ringbezug (gesamt)
1.	GZV u. KZV Neudrossenfeld	Kulmbach	3195
2.	KTZV Creußen	Bayreuth	2280
3.	KTZV Thurnau	Kulmbach	1890
4.	KTZV Weißenbrunn v. W.	Coburg	1545
5.	GZV Weismain	Lichtenfels	1535
6.	KTZV Feilitzsch	Hof/Rehau	1495

## Abgehaltene Schauen 2014

Im letzten Jahr wurden von den 95 gemeldeten Ausstellungen 88 durchgeführt.

KV	Ausstellungen	Tierzahl Kreisschau	Tierzahl Kreisjugendschau
Bayreuth	6 (-2)	392	54
Coburg	13 (-1)	624	188
Fichtelgebirge	9 (+1)	339	56
Fichtelgebirge	BV-Schau	798	203
Frankenwald	12 (-1)	651	158
Hof/Rehau	12 (-2)	429	49
Kronach	7 (+1)	427	123
Kulmbach	15 (0)	1333	122
Lichtenfels	11 (+2)	533	79
Ölschnitztal	3 (-1)	ausgefallen	ausgefallen
Gesamt	88 (-3)		

## Gemeldete Schauen 2015

Für die Schausaison 2015/16 sind in unserem BV 88 Schauen gemeldet: Darunter die Bayerische Landes- und Landesjugendschau mit Zuchtbuchschau, die 66. Bezirksgeflügel- und Bezirksjugendschau, 9 Kreis- und Kreisjugendschauen, 2 Jungtierschauen, 71 Lokal-, Gruppen- und offene Schauen, 3 Hauptsonderschauen und 2 Sonderschauen.

## Preisrichter

24 Zuchtfreunde führen das Amt des Preisrichters aus.

## Jubiläen 2015

Jubiläen feiern in diesem Jahr folgende Vereine:

75 Jahre: KTZV Goldkronach

50 Jahre: KTZV Presseck, KTZV Schlegel

## Ehrungen

Unserem Bezirksverband gehören 8 Ehrenmeister des Bundes, 82 Ehrenmeister der Bayerischen Rassegeflügelzucht und acht Ehrenmitglieder des BV an. Zum Ehrenmeister des VBR wurden Helmut Griebner vom GZV Weidhausen und Hans Fugmann vom KTZV Grub am Forst ernannt. Hierzu nochmals mein herzlichster Glückwunsch.

Die Ehrenmeister der Bayerischen Rassegeflügelzucht Konrad Köstner und Hans Thurn sind verstorben.

Im vergangenen Jahr wurde ein Antrag auf Ernennung zum Ehrenmeister des BDRG geprüft und zum LV weitergeleitet. Fünf Anträge auf Ernennung zum Ehrenmeister der Bayerischen Rassegeflügelzucht wurden geprüft und 4 davon zum Landesverband weitergeleitet. Zudem wurden 20 Anträge auf Verleihung der Bundesnadel behandelt und 16 davon genehmigt.

Über 200 Anträge auf Verleihung der Landesverbandsnadel wurden geprüft, fast alle genehmigt und die Urkunden mit Nadel den Vereinen zugestellt. Hier gilt mein Dank unserem 2. Bezirksvorsitzenden Gerhard Dehler.

## **Jahreshauptversammlung 2014**

Die Jahreshauptversammlung 2014 fand in Redwitz in der Turnhalle der Grund- und Hauptschule statt. Mit 114 Delegierten war die Jahreshauptversammlung ein klein wenig schwächer besucht als im letzten Jahr. Für die Durchführung ergeht nochmals ein herzliches Dankeschön an die Zuchtfreunde aus Redwitz. Die Neuwahlen erbrachten folgendes Ergebnis:

<u>Amt</u>		<u>Name</u>	<u>Kreisverband</u>
1. Vorsitzender	wieder gewählt	Andreas Vogel	KV Hof/Rehau
2. Vorsitzender	wieder gewählt	Gerhard Dehler	KV Coburg
1. Schriftführer	wieder gewählt	Jürgen Beck	KV Hof/Rehau
2. Schriftführer	wieder gewählt	Reinhard Spaderna	KV Fichtelgebirge
1. Kassier	wieder gewählt	Klaus Ruppert	KV Kronach
2. Kassier	neu gewählt	Dieter Büttner	KV Coburg
Zuchtwart Hühner	wieder gewählt	Hilmar Neder	KV Lichtenfels
Zuchtwart Tauben	wieder gewählt	Harald Walther	KV Fichtelgebirge
1. Jugendleiter	wieder gewählt	Rainer Bauer	KV Kronach
2. Jugendleiter	wieder gewählt	Michele Butschek	KV Hof/Rehau

Als Kassenprüfer fungieren Hans Fugmann, Stephanie Becker und Frank Fraunholz

Nach 9 Jahren im Amt des 2. BV-Kassiers verließ Hardy Gantke vom KV Kulmbach den BV Oberfranken. 2. BV-Vors. Gerhard Dehler bedankte sich mit einem Geschenk bei Hardy Gantke.

## **Landesverbandstagung 2014 in Kronach/Weißenbrunn**

Wer die Landesverbandstagung, welche nur alle sieben Jahre in unserem Bezirksverband stattfindet, verpasst hat, hat im wahrsten Sinne des Wortes etwas verpasst. Von der Vorstandssitzung angefangen über den fränkischen Abend im mittelalterlichen Kronach bis hin zur Jahreshauptversammlung in der Leßbachtalhalle in Weißenbrunn war diese Landesverbandstagung zwar nicht die Größte und auch nicht die mit dem meisten Trara, aber eine der familiärsten Landesverbandstagungen, die ich seit 12 Jahren mitgemacht habe. Dafür, lieber Fritz Bauer, nochmals meinen allerherzlichsten Dank, auch an deine Mannschaft für diese schöne Landesverbandstagung in Oberfranken, die nicht nur mir in allerbesten Erinnerung bleiben wird.

## **Bezirks- und Bezirksjugendschau 2014**

Mit 1001 Tieren war die 65. Oberfränkische Bezirks- und Bezirksjugendschau mit einem frühen Schautermin und mit einem Ausstellungsort im äußersten Osten Oberfrankens recht ordentlich bestückt. Sicher hat auch die nicht angeschlossene Kreisschau des Kreisverbandes Fichtelgebirge eine höhere Tierzahl verhindert. Doch, liebe Zuchtfreunde, geht es hier nicht immer darum neue Rekord mit immer höheren Tierzahlen zu brechen, sondern unsere schöne Rassegeflügelzucht dem Fachpublikum und der Bevölkerung näher zu bringen. Ein besonderer Dank geht an den Ausstellungsleiter Peter Kodritzki, sowie seiner Mannschaft des Geflügel- und Kaninchenzuchtvereines Schirnding e.V. für die Durchführung der 65. Oberfränkischen Bezirksgeflügel- und Bezirksjugendschau. Der Verein Schirnding trägt einen großen Anteil dazu bei, die Rassegeflügelzucht werbewirksam darzustellen und auf unser Hobby aufmerksam zu machen. Hierfür nochmals ein herzliches Dankeschön.

## **Leistungs- und Zuchtpreise, sowie Champion 2014**

der 65. Bezirksgeflügelschau in Schirnding

### **Oberfranken - Champion**

1,0 jung, Smaragdente, schwarz, v BVP, Werner Purucker

0,1 jung, Coburger Lerche, silber mit Binden, v BVP, ZG Büttner

### **Oberfränkische Meister**

Zinnkrug BDRG, Gr. E-M, Klaus Mischke, Fränkische Feldtauben, gelb, 573 Pkt.

Glas-Pokal BV, Gr. A+B+Z, Michael Herold, Welsumer, rostrebhuhnfarbig, 573 Pkt.

Glas-Pokal BV, Gr. D, Peter Kodritzki, Sebright, silber, 573 Pkt.

Glas-Pokal BV, Gr. E-M, Irina Kunkel, Dt. Modeneser Schietti, blau m. schw. Bd., 573 P.

### **Leistungsprämien vom Staatsministerium für LF a 25 €**

Gr. A+B, Rainer Roder, Smaragdenten, schwarz, 569 Pkt.

Gr. D, Konrad Hösch, Antwerpener Bartzwerge, wachtelfarbig, 571 Pkt.

Gr. E-M, Ludwig Vogel, Startauben, schwarz, 572 Pkt.

Gr. E-M, Edmund Hofmann, Hessische Kröpfer, weiß, 570 Pkt.

### **Bundesplakette**

Gr. A+B, Werner Purucker, Smaragdenten, schwarz, 380 Pkt.

Gr. D, Josef Zwerenz, Zwerg-Wyandotten, weiß, 382 Pkt.

Gr. E-M, ZG Büttner, Coburger Lerchen, silber mit Binden, 382 Pkt.

### **Zuchtpreise des BV**

Alina Walther, Dt. Campbellenten, braun-dunkelwildfarbig, 380 Pkt.

Horst Wenzel, Zwerg-Wyandotten, gelb, 381 Pkt.

Anton Zimmerer, Rheinische Ringschläger, blau mit schwarzen Binden, 381 Pkt.

### **Band des LV Hessen-Nassau**

Eberhard Eckhardt, Fränkische Feldtauben, schwarz, 381 Pkt.

### **Zuchtpreise**

Landrat Dr.-Döhler-Pokal, Holger Thoma, Hochbrutflugenten, wildfarbig, 380 Pkt.

MdB Dr.-Friedrich-Pokal, Gerald Blatt, Zwerg-Welsumer, rostrebhuhnfarbig, 381 Pkt.

MdB Ernstberger-Pokal, Arno Blank, Dt. Schautippler, schwarz, 380 Pkt.

MdL Schöffel-Preis, Werner Walter, Süddeutsche Schnippen, schwarz, 380 Pkt.

**Leistungs- und Zuchtpreise, sowie Champion 2014**  
der 65. Bezirksjugendschau in Schirnding

**Oberfränkischer Jugend-Champion**

0,1 alt, Zwergente, blau-gelb, v LVJP, Sabrina Michaela Wagner

**Oberfränkischer Jugendmeister**

Gr. A+B, Julia Bauer, Zwergenten, weiß

Gr. D, Magdalena Zwerenz, Zwerg-Wyandotten, schwarz

Gr. E-M, Luca Schuberth, Brünner Kröpfer, weiß

**Bundesjugendprämie**

Leonie Schneck, Zwerg-New Hampshire, goldbraun

**Bundesjugendmedaille**

Marc Bauer, Deutsche Modeneser Schietti, schwarz

Zum Schluss meines Berichtes möchte ich mich bei allen bedanken, die unsere schöne Rassegeflügelzucht unterstützen und sie lieben.

Euer

Andreas Vogel

1. Bezirksvorsitzender